

## Auto

### Gericht: Klage gegen Volkswagen-Aufsichtsratsbesetzung

19.06.2017, 14:29 Uhr | dpa



Eine Frau betritt das Landgericht in Hannover. Foto: Holger Hollemann/Archiv (Quelle: dpa)

Das Landgericht Hannover verhandelt seit Montag über die Klage eines Volkswagen-Aktionärs und einer Verbraucherzentrale für Kapitalanleger gegen den kompletten VW-Vorstand und Aufsichtsrat. Vor der ersten Kammer für Handelssachen machte der Kläger-Anwalt geltend, dass mehrere Beschlüsse der Volkswagen-Hauptversammlung aus dem Jahr 2016 nicht mit einer guten Unternehmensführung vereinbar seien. Vor allem vier der gewählten Kandidaten im Aufsichtsrat seien nicht unabhängig genug, um dem Vorstand gründlich auf die Finger zu schauen. Das Gericht muss nun neben der Klage auch die rechtliche Qualität von selbst auferlegten Verpflichtung des Konzerns prüfen. Ein Beschluss wird nach Gerichtsangaben am Montag voraussichtlich nicht mehr erwartet.

[zum Artikel](#)